

## Presseinformation

### **VDSI distanziert sich von den anonymen Schreiben einer Gruppe, die sich selbst als „VDSI-Experten“ bezeichnen**

Wiesbaden, 11.02.2021

In den letzten Tagen sind bei mehreren Unfallversicherungsträgern, Gewerbeaufsichtsämtern und anderen staatlichen Behörden des Arbeitsschutzes anonyme Schreiben eingetroffen, in welchen den Aufsichtsbehörden eine mangelhafte Überwachung des Arbeitssicherheitsgesetzes vorgeworfen wird. In diesen Schreiben sind darüber hinaus Unternehmen genannt, die angeblich ihren Verpflichtungen nicht nachkommen würden. Diese Vorwürfe werden nicht konkretisiert und auch Belege nicht vorgelegt.

Die Schreiben in Form von E-Mails stammen von anonymen Verfassern, die sich selbst als „eine Gruppe engagierter Sicherheitsfachkräfte beim VDSI“ bezeichnen und behaupten „eng mit verschiedenen Betriebsärzterverbänden zusammenzuarbeiten“. Die Absender bezeichnen sich als sogenannte „VDSI-Experten Deutschland – München Hamburg Berlin Köln Frankfurt Dresden“ und erwecken, auch durch die Nutzung einer entsprechenden E-Mail-Adresse, den Eindruck, dass es sich um ein offizielles Schreiben des VDSI handelt.

Der **VDSI – Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit e.V.** distanziert sich von diesen Schreiben.

- Die Schreiben stammen nicht vom VDSI und der Inhalt der Schreiben ist nicht mit dem Vorstand des VDSI abgestimmt.
- Der VDSI würde niemals anonymisiert Behörden und Institutionen anschreiben.
- Der VDSI beschuldigt keine Unternehmen anonymisiert.
- Der VDSI versteht sich als Fachverband, der die Belange des Arbeitsschutzes inhaltlich voranbringen möchte und einen aktiven Beitrag zur Sicherheit und Gesundheit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern leisten möchte und nicht als Überwachungsorgan. Für die Überwachung des Arbeitsschutzes sind die gemäß ArbSchG und SGB VII zuständigen Institutionen verantwortlich.

Der VDSI bedauert außerordentlich, dass durch eine solche Vorgehensweise das berechnigte Anliegen des Arbeitsschutzes konterkariert wird - und das gerade in einer für die gesamte Gesellschaft schwierigen Zeit, in der die Solidarität aller gefordert ist.

Die anonym firmierenden Autoren sind dem VDSI leider nicht bekannt. Wir tun aber alles, um herauszufinden, wer hinter den Schreiben steckt und prüfen für diesen Fall auch, ob wir rechtliche Schritte einleiten können.



**Prof. Dr. Arno Weber**

Vorsitzender des Vorstands des VDSI